

Newsletter 08/2025

E-Mail: fachstelle-hlb@hs-rm.de

Internet: www.HessenOeBib.de

Nachrichten aus der Fachstelle

Wir freuen uns über Ihre Likes auf [Instagram](#) und/oder [Facebook](#):



Her mit Ihren Bibliothekstaschen

Im Newsletter Juli 2025 haben wir uns folgendes von Ihnen gewünscht: Wir von der Fachstelle freuen uns über die Zusendung eines Bildes Ihrer Bibliothekstasche! Diese Bilder brauchen wir für Beiträge auf Instagram und Facebook. Viele Bibliothekstaschen-Bilder zeigen die vielfältige bunte hessische Bibliothekswelt. Es sind die Taschen aller Bibliotheken gefragt, egal, ob es eine öffentliche, konfessionelle, wissenschaftliche oder eine Vereins-

Bibliothek ist. Wir möchten sie/Sie alle!

Wir freuen uns auf Ihre Bilder, die Sie bitte an die Mailadresse fachstelle-hlb@hs-rm.de oder an dietlind.lemcke@hs-rm.de schicken. Vielen Dank!

Aber es geht weiter mit den Bibliothekstaschen!

Für die Fachstellenkonferenz am 22.09.2025 in Wetzlar (mehr Infos und die Anmeldung dazu können Sie [hier](#) auf unserer Homepage finden) brauchen wir auch die Taschen Ihrer Bibliothek in physischer Form. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns 5 - 10 Taschen (bitte ausschließlich Stofftaschen) Ihrer Bibliothek zuschicken könnten. Die Taschen werden auf der Fachstellenkonferenz mit Inhalt (der kommt von der Fachstelle) an die Teilnehmenden verteilt. Eine schöne Gelegenheit, die Bibliotheksvielfalt Hessens den anderen Fachstellen der restlichen Bundesländer Deutschlands zeigen zu können. Vielleicht sind auch Sie überrascht, noch Bibliotheken zu finden, die Sie noch nicht kannten, an Orten, wo Sie schon immer mal hinwollten? Und wenn Sie nicht allein kommen, sondern mit Ihrer/Ihrem BürgermeisterIn, der für Sie zuständigen Person Ihres Trägers - dann können auch diese sich davon überzeugen, dass Bibliotheken einen festen Platz in den Kommunen haben.

Wir freuen uns auf Ihre Stofftaschen und da die Fachkonferenz in Wetzlar stattfindet, bitten wir Sie, dass Sie Ihre Bibliotheksstofftaschen an die Stadtbibliothek Wetzlar, Bahnhofstr. 6, 35576 Wetzlar zu schicken. Vielen Dank!

Sie wollen noch KI-fitter werden?

Dann melden Sie sich schnell an für die Fortbildungsreihe "Künstliche Intelligenz in Bibliotheken". Ab dem 30.09.2025 wird diese mit dem Online-Grundlagenseminar (Modul 1) starten. Danach geht es weiter mit Online-Learnings-Snacks (Modul 2), die nicht länger als 150 Minuten dauern. Grundvoraussetzung, an den Terminen Modul 2 teilzunehmen, ist entweder die Teilnahme am Grundlagenseminar oder an der KI-Werkstatt oder bereits vorhandene grundlegende Kenntnisse in KI. Diese Termine sind auch einzeln buchbar. Die Reihe wird mit einem Praxis-Workshop am 08.12.2025 in der Stadtbibliothek Hanau enden. Hier ist die Voraussetzung, dass Sie entweder an den Learnings-Snacks teilgenommen haben oder sich schon mit KI im bibliothekspädagogischen Kontext beschäftigt haben.

Und was macht KI mit der Gesellschaft, mit der Demokratie?

Das können Sie mit Dr. Sebastian Rosengrün in dem 2-teiligen Workshop "ChatGPT - Was machst Du mit der Demokratie?" herausarbeiten. Der 1. Workshop wird in Präsenz in der Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach stattfinden und der zweite online, um die Inhalte zu vertiefen. Ziel wird sein, dass Sie gezielt Aufklärungsarbeit bei Ihren KundInnen leisten können, wie sich KI-generierte Inhalte auf die Demokratie auswirken können.

Aus den Bibliotheken

CoP "open library"

Passend zu unserem Thema "Open libraries in Hessen" im Fachstellen-Forum am 28.08.2025 von 10:00 - 12:00 Uhr möchten wir Sie wieder gern auf die Aktivitäten und Online-Treffen der CoP "Open library" hinweisen. Sie können sich für einen Online-Austausch dazu auf [wechange](#) registrieren und die Gruppe: Community of Practice "open library" (CoP OL) auswählen.

Für die Schulbibliotheken

LAG Schulbibliothek in Hessen e.V.

Am 15.09.2025 wird es die Mitgliederversammlung der LAG Schulbibliotheken im Burggymnasium Friedberg ab 15.30 Uhr geben. Es wird u.a. um die Neuwahl des Teamvorstands und die Honorierung der ehrenamtlichen Arbeit für den Verein gehen. Der LAG Schulbibliotheken in Hessen e.V. (so der vollständige Name) freut sich aufs Erscheinen möglichst aller Mitglieder.

Quelle: [Newsletter LAG Schulbibliotheken in Hessen e.V.](#)

Medienanstalt Hessen für Schulbibliotheken

Die Medienanstalt hat eine Lehrkräftefortbildung über das Schulportal im Angebot (allerdings nur für Lehrkräfte, **daher eher für Schulbibliotheken interessant**): **Manipulierte Wahrheiten: KI hackt Demokratie!? Methoden zur Arbeit mit KI im politischen Kontext** (Medienanstalt Hessen / medienblau), 12.11.2025, 14:30 - 16:00 Uhr, Anmeldung hier: <https://schulportal.hessen.de/veranstaltungen/manipulierte-wahrheiten-ki-hackt-demokratie-methoden-zur-arbeit-mit-ki-im-politischen-kontext-medienanstalt-hessen-medienblau-2/>

Für die medienpädagogische Arbeit, gerade auch in der Grundschule und Sek I oder mit Kindern in dem Alter bieten sich die **Materialien des Internet-ABC** an, diese können auch für die Medienarbeit in Bibliotheken gut angewendet werden: <https://www.internet-abc.de/ki/>. Passend dazu gibt es noch die Aufzeichnung der Fachtagung „**KI in der Grundschule**“: <https://www.medienanstalt-hessen.de/medienbildung/veranstaltungen/fachtagung-ki-in-der-grundschule/>.

Quelle: E-Mail Sarah Gumz, Medienanstalt Hessen

Hessen

Hessischer Leseförderpreis 2025

Bis zum 31.08.2025 können Sie sich für den Hessischen Leseförderpreis 2025 bewerben. "An der Ausschreibung können sich alle öffentlichen, gemeinnützigen Einrichtungen (hauptund ehrenamtliche Bibliotheken, (Förder-) Vereine etc. in Hessen beteiligen." **Wichtig und gut zu wissen:** "Bei den eingereichten Projekten soll es sich um Initiativen handeln, die im Bereich der Leseförderung durchgeführt wurden und die über den Rahmen der allgemeinen Bibliotheksarbeit hinausgehen. Hierzu zählen – insbesondere – alle Projekte, durch die Kinder und Jugendliche erstmals an die Bibliothek herangeführt oder zum Lesen veranlasst werden. Darüber hinaus können alle Projekte eingereicht werden, mit denen die Einrichtungen neue Wege einer kreativen Leseförderung anbieten und die das Ziel haben, die jugendlichen Leser und Leserinnen erneut und verstärkt an Bibliotheken oder an die Nutzung der Medien zu binden. Außerdem ist es möglich, sich nicht mit einem Einzelprojekt zu bewerben, sondern eine Bewerbung für das Gesamtkonzept der Einrichtung in Hinblick auf Lesefördermaßnahmen einzureichen. Auch hier gilt jedoch, dass auch das Gesamtkonzept in seinen Einzelementen über Standards der Bibliotheksarbeit hinausgehen sollte. **Die Projekte müssen zu großen Teilen zwischen dem 1. September 2024 und dem 31. August 2025 organisiert worden sein oder organisiert werden.** Sie sollten sich durch Kreativität und Engagement ausweisen und nachhaltig das Leseverhalten beeinflussen. **Auch kleinere Einrichtungen sind herzlich eingeladen, sich an der Ausschreibung zu beteiligen. Bei der Jurierung der Preisträgerprojekte wird stets auch auf die Relation zwischen den Möglichkeiten einer Einrichtung und der Umsetzung der Projekte geachtet.**" Alle weiteren Infos finden Sie unter <http://hessische-lesefoerderung.de/lesefoerderpreis/ausschreibung/>. Bei Fragen können Sie sich gern an Frau

Sindl wenden: helene.sindl@hlfm.de. Dotiert ist der Hessische Leseförderpreis mit insgesamt 15.000,00 €.

Quelle: E-Mail Frau Sindl, Hessische Leseförderung

Verbände

dbv: Stellungnahme zum Beschluss des OVG Münster vom 08. Juli 2025

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) hat sich kritisch zu einem Beschluss des Oberverwaltungsgerichtes (OVG) Münster vom 8. Juli 2025 geäußert.

Die Stadtbücherei Münster hatte vergangenes Jahr umstrittene Sachbuchtitel in den Bestand aufgenommen und diese mit Einordnungshinweisen versehen. Der Autor eines der Werke klagte gegen das Vorgehen.

Das OVG Münster entschied, dass diese Einordnungshinweise der Stadtbücherei bei umstrittenen Büchern die Meinungsfreiheit verletzen und nicht durch das Kulturgesetzbuch NRW gedeckt sind. Der dbv kritisiert diesen Beschluss als Rückschritt, da er den rechtlichen Rahmen für Bibliotheken als zu eng und nicht zeitgemäß offenbart.

Die Stellungnahme kann hier nachgelesen werden:

[https://www.bibliotheksverband.de/sites/default/files/2025-07/20250717 Stellungnahme des dbv zum Beschluss des OVG %20M%C3%BCnster vom 8.Juli2025 0.pdf](https://www.bibliotheksverband.de/sites/default/files/2025-07/20250717_Stellungnahme_des_dbv_zum_Beschluss_des_OVG_M%C3%BCnster_vom_8.Juli2025_0.pdf)

Quelle: [Fachstelle NRW](#)

Ein Pinguin im Bücherbus – Bilderbuch über die Welt der Fahrbibliotheken erschienen

Die dbv-Kommission „Fahrbibliotheken“ hat mit der Illustratorin Johanna Benz ein Bilderbuch für Kinder entwickelt, das Einblicke in die Welt der Fahrbibliotheken gibt. Anhand des kleinen Pinguins und seiner tierischen Freunden illustriert das Buch, was man in Bücherbussen alles erleben kann. Für das Bilderbuch hat zudem der Komponist Manuel Durão das Kinderlied „Ein Pinguin“ komponiert, das auf der Rückseite des Buches abgedruckt ist. Das Buch sowie das Lied können auf der Webseite der Kommission „Fahrbibliotheken“ heruntergeladen werden. <https://www.fahrbibliothek.de/>

IFLA-UNESCO-Manifest für Schulbibliotheken auf Deutsch erschienen

Schulbibliotheken sind zentrale Orte des schulischen Lernens. Das IFLA-UNESCO-Manifest für Schulbibliotheken wurde nun aktualisiert und auf dem Bibliothekskongress in Bremen von der dbv-Kommission „Bibliothek und Schule“ und der Vorsitzenden des IFLA-Standing-Committee School Libraries, Luisa Marquardt, präsentiert. Die aktualisierte Fassung spiegelt die zahlreichen Veränderungen in Technologie, Gesellschaft und Bildung wider und ist ein wichtiges und nützliches Instrument für die Förderung von Schulbibliotheken im Hinblick auf eine hochwertige und inklusive Bildung. <https://www.ifla-deutschland.de/category/iflaunesco-manifest/>

Projektförderung

Achtung, Fördertöpfe

Der Fördernewsletter 07/2025 des dbv und der EU- und Drittmittelberatung Kompetenznetzwerk für Bibliotheken ist wieder erschienen.

Quelle: [Fördernewsletter](#)

Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien

Mit dem Programm „Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien“ fördert der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) lokale Projekte der digitalen Leseförderung für Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis 18 Jahren. Ziel ist es, insbesondere Kinder und Jugendliche aus Risikolagen zu erreichen und ihnen zusätzliche Bildungschancen zu eröffnen. Das Programm ist Teil der dritten Förderphase des Bundesprogramms „Kultur macht stark“ (2023-2027) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

[Link](#)

Quelle: Fachstelle NRW

Kinder und Jugendliche

Medienanstalt Hessen zum Thema KI für Bibliotheken

Die Medienanstalt Hessen hat wieder interessante Themen in ihrem Digitalen Familientalk an, die Sie gern in Ihren Bibliotheken bewerben können bzw. mit dabei sein können:

Künstliche Intelligenz in der Praxis – Ist sie für unsere Familie ein Fluch oder

Segen?, Donnerstag, 21. August 2025, 19.00 Uhr. Nach den Sommerferien wird der Digitale Familientalk mit einem Thema eröffnet, das quer durch alle Bevölkerungsschichten eine wichtige Rolle spielt und unseren Lebens- und Arbeitsalltag prägt. KI wird auch im kommenden Schuljahr wieder Thema im Schulalltag sein, in allen Schulfächern. Die Medienanstalt möchte mit einfachen Worten über die Grundlagen, kostenfreie Programme und Anwendungen und die Einsatzmöglichkeiten in der Schule und im täglichen Leben sprechen.

Hier kostenlos teilnehmen: <https://eu02web.zoom-x.de/j/66288708418>

KI und Demokratie – Digitale Verantwortung für die gesamte Familie, Donnerstag, 18.

September 2025, 19.00 Uhr. Anwendungen der Künstlichen Intelligenz sind in nahezu allen Lebensbereichen angekommen. Doch was hat das mit Demokratie zu tun und was sind gegenwärtige und zukünftige Auswirkungen des technologischen Wandels? An diesem Abend werden gleichermaßen die Vorteile von KI-Tools aufgezeigt, wie man bspw. die Teilhabe an demokratischen Prozessen vereinfachen oder die KI als neutralen Gesprächsvermittler einsetzen kann. Im gleichen Maße wird es aber auch um neue Herausforderungen gehen, wie bspw. KI-generierten Fake News und Hate-Bots und welche Lösungsansätze es dafür geben kann.

Hier kostenlos teilnehmen: <https://eu02web.zoom-x.de/j/66288708418>

Alle Informationen zum Digitalen Familientalk: <https://www.medienanstalt-hessen.de/digitaler-familientalk/>

Quelle: E-Mail Sarah Gumz, Medienanstalt Hessen

Leseförderung

Lesestart

Wer sich für den Lesestart angemeldet hat und gern noch mehr Anregungen möchte, sollte sich den Newsletter anschauen. Es gibt nicht nur Tipps zu Büchern und Aktionen dazu, sondern sogar Tipps für Kleinkinder-Apps, auch wenn man diese sehr kritisch betrachten sollte. Denn nach wie vor gilt: viel mit dem Kind reden, kuscheln, vorlesen - so wird das Kind am besten gefördert.

Quelle: [Newsletter Stiftung Lesen](#)

Internet

So viele Deutsche wie nie zuvor spielen Games

Immer mehr Deutsche entdecken die Welt der Games: Rund 37,5 Millionen Menschen im Alter von 6 bis 69 Jahren greifen zu Controller, Tastatur oder Smartphone. Besonders bemerkenswert ist das Wachstum bei den über 60-Jährigen, deren Zahl auf 7,7 Millionen gestiegen ist.

[Link](#)

Quelle: Fachstelle NRW

Protest gegen KI-Kinderbuch

Der Schweizer Buchhandels- und Verlagsverband, Autor:innen, Illustrator:innen und weitere Verbände der Kreativbranche protestieren in einem Brief an den Swisscom-CEO gegen eine Imagekampagne, die ein KI-generiertes Kinderbuch bewirbt – und Kinder auffordert, selbst mit KI Geschichten zu verfassen.

[Link zum Artikel](#)

Quelle: Börsenblatt

Medien

Bundeszentrale für politische Bildung

Der Newsletter der Bundeszentrale für politische Bildung ist hier verfügbar: [Newsletter 07/2025](#)

Quelle: [bpb Newsletter](#)

Bestandsaufbau: Young-Adult-Auswahlliste

Im Buchhandel ist der Trend schon länger etabliert, und inzwischen findet er auch in zahlreichen Bibliotheken seinen Platz: die Rede ist von Young Adult und New Adult. Diese Genres füllen ganze Regale und gewinnen insbesondere über Social Media, allen voran BookTok, große Aufmerksamkeit und eine wachsende Leserschaft. Für Bibliotheken bietet die Auswahlliste der bayerischen Fachstelle eine wertvolle Orientierungshilfe, um den Bestand gezielt und bedarfsgerecht aufzubauen:

<https://www.oebib.de/beitraege/bestandsaufbau-young-adult-auswahlliste>

Quelle: [Fachstelle NRW](#)

Perlen aus dem Netz

Bald keine Perle mehr für Recherchen

Bisher konnten NutzerInnen von Google-Recherchen sich die Suchergebnisse über Claim Review, eine Faktencheck-Vorschau, anzeigen lassen. Das wird nun lt. Google wegen geringer Nutzung beendet.

Quelle: <https://correctiv.org/spotlight-newsletter/deutschland-verteidigen/>

Eine weitere Anti-Perle

Wenn es nicht so traurig wäre, könnte man darüber lachen: In Russland werden Exemplare der Bilderbuch-Reihe "Pettersson und Findus" nur noch in Folie verpackt angeboten und offiziell nur noch an volljährige Personen ab 18 Jahren verkauft. Hintergrund: Die Übersetzerin Alexandra Polivanova arbeitet für die Menschenrechtsorganisation [Memorial](#), die u.a. die Geschichte der Gewaltherrschaft der Sowjetunion aufarbeiten wollte. 2021 wurde die Menschenrechtsorganisation aufgelöst, da sie unter das "Ausländische-Agenten-Gesetz" und diversen anderen repressiven Gesetzen gefallen war. Im Zuge dieser Gesetze hat u.a. auch Alexander Akunin, einer der erfolgreichsten russischen Krimiautoren, den Status "Extremist / Terrorist" bekommen. "Na ja, ist eben Russland", kann man vielleicht versucht sein zu denken, wenn einem dann nicht wieder einfiele, was im Mai 2025 in den USA passierte: Mai 2025 wurde Dr. Carla Hayden, Direktorin **der Library of Congress**, von US-

Präsident Donald Trump entlassen. Grund dafür seien vermeintlich „unangemessene Bücher“ in der Kongressbibliothek sowie Haydens Engagement für Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion (DEI). Wieder viel zu viele Schachzüge mehr, um Menschen verstummen zu lassen.

Quelle: [Frankfurter Rundschau](#), [BIB](#)

Termine:

mepodi 2025: Gefangen im Netz der Desinformation

Dienstag, 16. September 2025, 10:30 bis 17:00 Uhr in der Katholischen Akademie im Bistum Fulda:

Die digitale Informationsflut und KI-gestützte Inhalte erschweren es zunehmend, den Wahrheitsgehalt von Informationen zu erkennen. Wem können wir noch glauben? Der Fachtag soll Lösungswege politischer Bildung und der Medienbildung aufzeigen. In Zeiten von Fake News, manipulierten Bildern und widersprüchlichen Informationen ist Vertrauen zu einer seltenen Ressource geworden. Die digitale Informationsflut erschwert es zunehmend, Wahrheit von Täuschung zu unterscheiden. Soziale Netzwerke, Nachrichtenseiten und persönliche Meinungen vermischen sich unbemerkt zu einer Informationswelt, die uns oft verunsichert und die zentrale Frage aufwirft: Wem kann ich noch glauben? Mit dem Fachtag am 16. September 2025 von 10:30 bis 17:00 Uhr in der Katholischen Akademie im Bistum Fulda lädt die Medienanstalt ein, über die Herausforderungen und Chancen der heutigen Medienwelt nachzudenken: Wie erkennen wir vertrauenswürdige Quellen? Welche Verantwortung tragen Medien und jeder Einzelne? Wie haben die sozialen Medien die Wahlen und den Wahlkampf verändert? Wie können wir Desinformation und Manipulationen erkennen und damit umgehen? Entdecken Sie, wie wir die Grundlagen des Vertrauens in der digitalen Ära neugestalten können und welche Rolle politische Bildung, Medienbildung, aber auch jeder Einzelne von uns dabei spielen kann. Mit informativen Vorträgen, Diskussionsrunden und einem Markt der Möglichkeiten bietet der Fachtag eine Plattform für Austausch und Reflexion. Mepodi ist eine Kooperation der Medienanstalt Hessen, der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. und der Katholischen Akademie des Bistums Fulda. Die Fachtagung nimmt aktuelle Themen rund um Gesellschaft und Medien in den Blick und richtet sich an ein breites Publikum von pädagogischen Fachkräften im Bildungsbereich sowie politischen Bildnerinnen und Bildnern bis hin zu Eltern und Interessierten.

Weitere Informationen: <https://www.medienanstalt-hessen.de/medienbildung/veranstaltungen/mepodi-medienbildung-politisch-und-digital/>

Quelle: Email Sarah Gumz, Medienanstalt Hessen

Lebendig und nachhaltig vorlesen

Wie kommt der Wolf in die Stimme? Wie funktioniert Sprechen? Der Landesverband Evangelischer Büchereien Kurhessen-Waldeck bietet dazu einen 2-tägigen Workshop am 08.11. und 09.11.2025 im Bonifatiushaus in Fulda an. Anmeldeschluss dafür ist der 20.10.2025, mehr Informationen finden Sie unter [Lebendig und nachhaltig vorlesen](#). Für Personen, die in Büchereien mitarbeiten, die dem Landesverband Evangelische Büchereien angeschlossen sind, ist diese Fortbildung kostenlos, für alle anderen entstehen Kosten von 150,- €. Der Kurs findet an einem Wochenende statt.

Quelle: E-Mail Frau Lutz, Leiterin Landesverband Ev. Büchereien, Kurhessen-Waldeck

Bücherschätze für Sie entdeckt

Für alle die unter Ihnen, die die Online-Buchvorstellungstermine der Fachstelle nicht wahrnehmen können, sei die Online-Veranstaltung mit der Buchhändlerin und Bücherei-Mitarbeiterin Annette Pfannenschmidt empfohlen. Diese findet am 26.11.2025 von 18:00 - 19:30 Uhr statt und ist kostenlos. Anmelden können Sie sich dafür [hier](#).

Quelle: E-Mail Frau Lutz, Leiterin Landesverband Ev. Büchereien, Kurhessen-Waldeck

Fortbildungstermine der Fachstelle:

03.09.2025	KI-Projektwerkstatt	KI-Tools für die bibliothekspädagogische Arbeit nutzen? Ja, das geht! Online über Zoom mit Janina Wiegand - ausgebucht -
22.09.2025	Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Wetzlar	Beleben, Beachten, Beteiligen - Bibliotheken in den Mittelpunkt, der 22.9.2025 ist der öffentliche Teil, alle Interessierten können sich anmelden und teilnehmen, in Präsenz
29.09.2025	Grafik-Design mit Canva - einfach, schnell und kostenlos	Barbara Weidmann-Lainer, "fit for crossmedia" wird zeigen, was mit der kostenlosen Basisversion von Canva alles gemacht werden kann, für alle, die die Öffentlichkeitsarbeit verbessern möchten, online - ausgebucht -
30.09.2025 - 08.12.2025	Start der Fortbildungsreihe "Künstliche Intelligenz in Bibliotheken"	Janina Wiegand, Medienpädagogin, wird die Workshopreihe mit einem Online-Grundlagenseminar beginnen und es folgen 4 Online-Learning-Snacks. Abschluss wird ein Präsenzworkshop-Tag in Hanau sein

20.10.2025	Sachbücher - Medien mit unterschätztem Potential	Anja Kuypers, DaZ-Lehrkraft, Lese- und Literaturpädagogin wird Konzepte vorstellen, wie Sachbücher wieder ins Rampenlicht rücken, in Präsenz - ausgebucht -
22.10.2025	Games - was bieten wir in Bibliotheken an und warum eigentlich?	Danilo Roth, Medienpädagoge, "Bunte Wege gUG", Kassel wird online dazu vorstellen, welche Spiele für welchen Themenbereich, welche Gaming-Events abseits von Mario Kart und FIFA gut in den Bibliothekskontext passen - noch Plätze frei -
28.10.2025	Neuerscheinungen auf dem Jugendbuchmarkt 10 bis 12+	Robert Elstner, Stadtbibliothek Leipzig, präsentiert ausgesuchte Bücher für die schwierigste Nutzergruppe, online - offener Zoom-Link, keine Anmeldung nötig -
29.10. und 05.11.2025	ChatGPT - Was machst Du mit der Demokratie?	Dr. Sebastian Rosengrün wird Sie in einem Präsenzworkshop und drauffolgendem Online-Workshop fit machen für die gezielte Aufklärungsarbeit bei Ihren BibliothekskundInnen, wie sich KI-generierte Inhalte auf die Demokratie auswirken können
10.11. und 12.11.2025	Medienrecht	RA Arne Björn Segler, Darmstadt, wird aufgrund Ihrer Fragen (dürfen Buch-Cover für Social Media verwendet werden?, Musik bei Veranstaltungen usw.) praxisnah Grundkenntnisse im Medienrecht vermitteln, online - ausgebucht -
13.11.2025	Games get real	Danilo Roth, Medienpädagoge und Sozialarbeiter mit jahrelanger Erfahrung im Bereich digitaler und analoger Spiele wird mit Ihnen Videospiele in die analoge Welt holen.
20.11.2025	Bücher zum Abheben	Jutta Bummel, Buchhandlung Eulenspiegel wird wieder (vor-)lesenswerte Neuerscheinungen für Kinder von 2 - 9 Jahren und ausgewählte Romane und Sachbücher für Erwachsene vorstellen, online - offener Zoom-Link, keine Anmeldung nötig
12.12.2025	Shared Reading	Claudia Holzmann, stellvertretende Fachbereichsleiterin in der Landesbüchereistelle Rheinland-Pfalz, wird zusammen mit Ihnen die Wirkung gelesener Literatur erlebbar machen
Außerdem gibt es jeden Monat die Online-Veranstaltung Forum Fachstelle, diese geht jeweils von 10 - 12 Uhr, Termine und Themen finden Sie hier. Schauen Sie gerne auf unsere Homepage, es kommen immer wieder Termine dazu!		